



Neue Öffnungszeiten für die Wertstoffsammelstelle in Niederrohrdorf

Die Sammelstelle auf dem Werkhofareal der Gemeinde Niederrohrdorf bietet ein umfangreiches Angebot um Wertstoffe zu entsorgen und diese der Wiederverwertung zuzuführen. Aktuell ist die Sammelstelle jeweils von Montag bis Samstag von 8.00 – 12.00 Uhr und am Mittwoch zusätzlich von 13.00 – 19.00 Uhr geöffnet. Dieses grosszügige Angebot wird von der Bevölkerung von Niederrohrdorf und den umliegenden Gemeinden rege genutzt.

Der Aufwand für den Betrieb der Sammelstelle wurde in den vergangenen Monaten und Jahren immer grösser. Die Menge an falsch oder illegal entsorgter Güter nahm erheblich zu.

Durch die Einbindung der Wertstoffsammelstelle in den Werkhof besteht eine Mischnutzung. Dadurch entstehen zeitweise kritische Situationen zwischen den Sammelstellennutzenden, dem Werkhofpersonal, Lieferanten und Transporteuren. Die Platzverhältnisse lassen eine klare Struktur für die Nutzung und das Parkieren in der Sammelstelle kaum zu.

Dadurch wird teilweise wild parkiert, wodurch das Rangieren mit den Unterhaltsfahrzeugen des Bauamts erschwert oder teilweise verunmöglicht wird. Transporteure und Lieferanten, welche meist mit Lastwagen in den Werkhof einfahren, sind darauf angewiesen, dass sich im Rangierbereich keine Fahrzeuge oder Personen aufhalten.

Um die Situation in allen Punkten zu verbessern, hat sich der Gemeinderat für eine Reduktion der Öffnungszeiten während einer zwölfmonatigen Testphase ausgesprochen.

Ab 01. Januar 2025 gelten für die Wertstoffsammelstelle folgende Öffnungszeiten:

Montag	08.00 – 12.00 Uhr
Mittwoch	13.00 – 19.00 Uhr
Samstag	08.00 – 12.00 Uhr

Folgende Ziele sollen mit dieser Massnahme erreicht werden:

- Reduktion Falschentsorgungen und Sperrgut und dadurch
- Reduktion des Kostenaufwands
- Geordneter Betrieb der Wertstoffsammelstelle / Werkhof
- Erhöhung der Sicherheit
- Minimierung des Bauamtsaufwands bei der Sammelstelle
- Nutzung nur durch Einwohnende von Niederrohrdorf

Die neuen Öffnungszeiten gelten für eine Testphase von einem Jahr ab dem 01. Januar 2025 bis 31. Dezember 2025. Vor und während der Testphase werden umfangreiche Daten für einen Vergleich gesammelt. Dabei werden Falschentsorgungen gewogen, fotografiert und dokumentiert und die Aufwendungen des Bauamts erfasst. Weiter wird der Betrieb in der Sammelstelle dokumentiert. Bauamtsmitarbeiter werden zwecks Dokumentation und Kontrolle sporadisch während der Öffnungszeiten in der Wertstoffsammelstelle präsent sein.

Ein Vergleich mit und ohne reduzierte Öffnungszeiten wird am Ende der Testphase
Aufschluss über den Erfolg der Massnahme geben. Der Gemeinderat wird aufgrund der
Auswertung über das weitere Vorgehen entscheiden.